

Einladung zum Vortragsabend
für interdisziplinäre Philosophie

„Emergenzprozesse in mathematischen Simulationsmodellen

Kann ein Computer innovativ sein?“

Zeit: Mittwoch, 3. Dezember 2008, 19 Uhr

**Ort: Institut für Philosophie der Universität Wien, HS 3D
1010 Wien, Universitätsstr. 7, 3. Stock (Stiege I, II bzw. III)**

Gastvortragender: o. Univ.-Prof. DI Dr. Peter FLEISSNER
(Fakultät für Informatik, Technische Universität Wien)

Diskussionsleitung: Univ.-Doz. MMag. Dr. HASHI Hisaki
(Fakultät für Philosophie und Bildungswissenschaft, Universität Wien)

Peter FLEISSNER:

Geb. 1944, lebt und arbeitet seit 1962 in Wien. 1990 – 2006 Lehrstuhl für Sozialkybernetik an der Technischen Universität Wien. 1997 – 2000 Leiter der Abteilung „Technology, Employment, Competitiveness and Society“ am Institut für Prospektive Technologische Studien (IPTS) der gem. Forschungsstelle der Europäischen Kommission in Sevilla. 2000 – 2004 Leiter der Abt. „Forschung und Netzwerke“ der Europäischen Beobachtungsstelle für Rassismus und Fremdenfeindlichkeit (EUMC) der Europäischen Union in Wien. Forschung am Institut für sozio-ökonomische Entwicklungsforschung der Österreichischen Akademie der Wissenschaften u. am Internationalen Institut für Angewandte Systemanalyse (IIASA), Laxenburg/Österreich, Scholar am Massachusetts Institute of Technology (MIT)/USA.

Arbeitsgebiete: Informatik, Technologie, Sozialphilosophie u. angewandte Systemanalyse in interdisziplinärer Hinsicht.

Publikationen: siehe <http://members.chello.at/gre/fleissner/default.htm>

Vortrag mit Diskussion

Eintritt frei

Interessierte sind herzlich dazu eingeladen

Gestaltung: Verein für komparative Philosophie und interdisziplinäre Bildung